Die Notfallseelsorge – ein Glied in der Rettungskette

Die Notfallseelsorge im Kreis Bergstraße wird getragen von:

- Evangelische Kirche
- Katholische Kirche
- Deutsche Lebensrettungsgesellschaft (DLRG)
- Deutsches Rotes Kreuz (DRK)
- Freiwillige Feuerwehr (FFW)
- Johanniter Unfallhilfe (JUH)
- Malteser Hilfsdienst (MHD)
- Technisches Hilfswerk (THW)

Die Notfallseelsorge arbeitet gemeinsam mit den Rettungs und Hilfsdiensten, den Feuerwehren und der Polizei. Sie wird über die Zentrale Leitstelle Bergstraße alarmiert.

Bei Bedarf erreichen Sie die Notfallseelsorge über die zentrale Notrufnummer 112.

Wir sind für Sie da:

Büro der Notfallseelsorge
im Haus der Kirche
Ludwigstraße 13 · 64646 Heppenheim
Telefon: (0 62 52) 67 33 54
notfallseelsorge@haus der kirche.de
www.nfs bergstrasse.de

Bürozeiten:
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag
9.00 – 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Pfarrerin Karin Ritter, Leiterin der NFS
Telefon: (0 62 52) 67 33 53
ritter@haus der kirche.de

Bankverbindung:
Evangelische RV Starkenburg West
Kreissparkasse Groß Gerau
IBAN: DE36 5085 2553 00030065 09
BIC: HELADEF1GRG
Kennwort:
Notfallseelsorge Kreis Bergstraße 6098 / HHSt 1940

Stand: Juni 2015

Notfallseelsorge
Kreis Bergstraße

Erste Hilfe für die Seele

Notfallseelsorge
Kreis Bergstraße

Als wär ich versteinert,
stehe ich da, den Blick auf den Boden,
erstarrt und verstummt, warum?
Der Tod kommt mitten im Leben
und trifft uns hart.

Steine sind nicht kalt, sie speichern
die Wärme, sie geben Boden, sie ziehen
Kreise im Wasser, und wenn sie vom
Herzen fallen, gibt es wieder Raum
für Leben, Lachen und Liebe.

Steine werden zu Bausteinen.
Neues entsteht Stein für Stein.
Die Füße finden wieder Halt und fassen Tritt.
Auch auf dem steinigsten Weg liegen Grundsteine
für ein anderes Leben.

Im Notfall da sein

Ein plötzlicher Tod, ein schwerer Unfall, ein Suizid können jeden treffen. Rettungsdienst, Polizei und Feuerwehr sind zur Stelle und helfen. Doch Menschen werden bei Unfällen nicht nur am Körper, sondern auch in der Seele verletzt.

Die Notfallseelsorge ist da und hilft ohne Ansehen der Person. Mitarbeitende der Notfallseelsorge stehen Betroffenen rund um die Uhr bei, 365 Tage im Jahr, ehrenamtlich und überkonfessionell.
Zuhören, sich Zeit nehmen, Trauer und Schmerz gemeinsam aushalten – das gehört zur Begleitung von Menschen in Notfall-Situationen und Krisen.

Begleiten und unterstützen

„Erste Hilfe für die Seele" ermöglichen Frauen und Männer ehrenamtlich. Sie bringen unterschiedliche Lebens- und Berufserfahrungen mit und wurden durch eine qualifizierte Ausbildung auf ihren Einsatz vorbereitet.

Zwei Mitarbeitende übernehmen gemeinsam einen Dienst: ehrenamtlich und professionell.
Gute Ausbildung, ständige Weiterbildung und Austausch von Erfahrungen nach den Einsätzen bilden die Grundlage für eine kompetente Arbeit. Die Notfallseelsorge arbeitet eng mit Polizei, Rettungsdienst, Feuerwehr und anderen Hilfsdiensten zusammen.

Tragen Sie mit

Aktive Mitarbeit und Spenden – die Notfallseelsorge Kreis Bergstraße braucht Ihre Unterstützung.

- Haben Sie Interesse und Zeit, anderen in Notlagen zur Seite zu stehen?
- Engagieren Sie sich gerne im Team?
- Können Sie Lebenserfahrung einbringen?
- Möchten Sie eine qualifizierte Ausbildung?

Dann melden Sie sich bei uns für ein Vorgespräch zum nächsten Ausbildungskurs.

- Kennen Sie schwierige Krisensituationen aus eigener Erfahrung?
- Ist „Notfallseelsorge" für Sie eine hilfreiche und sinnvolle Einrichtung?

Dann unterstützen Sie uns durch Ihre Spende.

Herzlichen Dank.

Notfallseelsorge
Kreis Bergstraße